







**Muster**  
sowie neuste Preislisten unserer  
**Lithoid-Wäsche**  
(sogenannte Gummi-Wäsche)

Mey's verbesserte Universalwäsche  
liegen in unserem  
Leipziger Geschäftslöschen, 18 Neumarkt 18,  
nur gefülltes Ansicht zu.

**En gros-Verkauf**  
Mey's berühmter Stoffwäsche:  
Kragen, Manschetten und Vorhemden.

**MEY & EDLICH**  
Leipzig, Neumarkt 18.

**Man versieht sich auf d. Vortheilhafteste**  
mit tollen Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken im Magazin  
kunstgewerblicher Gegenstände, welche auf das Objekt mit allen möglichen Reaktionen  
in Luxus- und Bedarfsartikeln aus Bronze, Eisen, Nickel etc. in- und ausschlüssigen Majoliken, Ungarische Fayencen, türkische Minzit in Porzellan- und  
Blauput-Fantasiestücken, wie auch Wiener und Offenbacher Lederwaren, Pariser  
bijouteries, Promenaden- und Gesellschaftsfächern, Japan- und China-Waren,  
aus das Auslande eingeschafft, Deutscher Schatz in den verschiedensten Qualitätssorten  
aufgezählt ist. Ferner eine Abteilung für Gegenstände  
welche nur 3 Mark pro Stück kosten  
und in weiter faszinierende Stile einfallsreich verarbeitet sind; es lohnt sich daher für  
Jeden, welcher nicht vornehmlich kaufen will, sich bei Sehrath oft zu überzeugen bei  
Eduard Tovar, Petersstraße 36, Ballon.

**Tuchwaaren,**

Anzugsstoffe für Herren u. Knaben  
von den billigen bis zu den feinsten Qualitäten,

**Billardtuche,**  
Mäntel- und Jacketstoffe für Damen  
empfohlen in bewährten Fabrikaten

A. Querner, Hainstr. 3, Verkaufslocal 1 Treppe.

**Größtes Specialgeschäft**  
Deutschlands

**GARDINEN**

weiss, crème und bunt  
(Gewebe und Handarbeiten)  
Congressstoffe etc.,  
Verwandtenstoffe.

**Portières,  
Möbelstoffe,**

A. DREWS NACHFOLGER



(Paul Meissel & Co.)

"Engl. Tüll-Gardinen-Weberel",  
Fabrik mech. gestickter und gewebter Gardinen.  
Lager und Verkauf  
nur Königsplatz 17.  
(Keine Schaufenster.)

**H. Kügler, Glasmannufaktur,**

Glasfabrik Zwickau (Merk).  
Spezialitäten: Gläser und Teelich. Gläser und Teller,  
Bierflaschen mit Patentverschluss,  
per 1000 Stück 110.-A.  
Welt- und Welt-Weinflaschen per 1000 Stück 80.-A.  
Schiffsmalzgläser.

# Küchen-Wäsche

**Nairn's Engl. Linoleum-Teppiche**

abgepolstert, mit funktionsreicher gelegenen und englisches Qualität erregt und werden von seiner anderen Qualität geleistet. Garantie für besten Qualität. Muster frisch!

Die großen abgesetzten Rückspalte haben ihrer gelegenen und englisches Qualität halber geradezu Qualität erregt und werden von seiner anderen Qualität geleistet. Garantie für besten Qualität. Muster frisch!

**Verkauf en gros und en détail.**  
**Die Schirmfabrik von Alex Sachs,**

Königl. Preuß. Hofflieferant,  
Katharinenstraße 6, nahe am Markt,  
empfiehlt ihre anerkannt soliden Fabrikate in

**Sonnenschirme, Ententeas,  
Touristen- u. Regenschirme**  
in moderner, geschmackvoller Ausstattung in reicher Auswahl zu bekannt  
billigsten Fabrikpreisen.

**Größere Partien zurückgesetzter Schirme werden  
mit Verlust verkauft.**

**OSCAR SPERLING, INSTITUT FÜR GRAPHISCHE INDUSTRIE IN LEIPZIG**

Gravurungen jeder Art und in alle Metalle für die verschiedensten Zwecke in künstlerischer Ausführung.  
Holzschnitte, Blei- und Kupfer-Clichés, sowie Zinkographien schnell und in unübertroffener Herstellung.  
Beste preiswerte Bezugsquelle für Metall- u. Kautschuk-Stempel all Art für Behörden u. jeden Geschäftsbrauch.  
Siegelmarken, Briefstempel und Plomben-Zangen, Stempel-Farben und Stempel-Klassen bester Qualität.  
Verbesserter und vereinfachter autographisches Verziffrungs-Apparat für Schriften und Zeichnungen aller  
Art, zur kostenlosen Selbstanfertigung von Berichten, Circulars, Filmen, Preislisten etc.



Größte, vielseitigste und leistungsfähigste Fabrik dieser Branche auf dem Continent.  
Lieferant allerhöchster u. höchster Fürstliche Personen u. Ministerien, vieler hoher Militär- u. Marine-Behörden,  
sowie sonstiger zahlreicher Reichs- und Landes-Amtsräte, Städte- u. Gemeinde-Verwaltungen, Post-, Eisenbahn- und  
Forst-Amt, vieler hervorragender industrieller Etablissements u. Handelshäuser auf allen Plätzen der Erde.

**OSCAR SPERLING: METALL- & KAUCHUK-STEMPEL-FABRIK IN LEIPZIG**



**Richard Schnabel**

Wintergartenstraße No. 15.

Specialität: Vollständige Küchen-Ausstattungen.

Entzündliches Maisprodukt. Zu  
Puddings, Fruchtspeisen,  
Sandtorten, zur Verdickung  
von Suppen, Saucen, Cacao  
vorzüglich. In Colonial- u. Dragon-  
Handlungen in Pack & 60 & 30.-A.

**Mondamin Brown & Polson**

alleinige Fabr. Keng. Holl.

Entzündliches Maisprodukt. Zu  
Puddings, Fruchtspeisen,  
Sandtorten, zur Verdickung  
von Suppen, Saucen, Cacao  
vorzüglich. In Colonial- u. Dragon-  
Handlungen in Pack & 60 & 30.-A.

**Handtücher**

bei Tüpfen von 4.00 A. m.

**Geschirrtücher**

bei Tüpfen von 3.25 A. m.

**Toftücher**

bei Tüpfen von 1.20 A. m.

**Mangeltücher**

bei Stück von 3.50 A. m.

**Milchtücher**

bei Stück von 1 A. m.

**Plättdecken**

bei Stück von 3 A. m.

**Kaffebeutel**

bei Stück von 15 A. m.

**Schmuckstreifen für Wäscheschränke**

grau und mit Bändern verziert.

**Wischtücher**

bei Tüpfen von 2.20 A. m.

**Fenstertücher**

bei Tüpfen von 3.25 A. m.

**Scheuertücher**

bei Tüpfen von 2 A. m.

**Plättdecken**

bei Stück von 3 A. m.

**Kaffebeutel**

bei Stück von 15 A. m.

**Schmuckstreifen für Wäscheschränke**

bei Tüpfen 250 A.

**Für den Garten**

aus grobem Sommerfestenplatten  
in bekannter Güte, verschiedenem Preis,  
Stora, Juniper, Teakholz, Salamander,  
Tannenzapfen, Sphagnum, Eichenholz,  
Eichentäfelchen, Esche, Buchen, Eiche u. m.

**F. Langkops,**

Gedächtnisgerüste, Gütesiegelstrasse.

Biedermeierläden u. Holzporten

geben

**Wettiner-Medaillen**

zum Vertrieb ab

Thieme & Fuchs, Neumarkt.

Die

**Jalousien-**

fabrik

von

Robert Reiniske

(4 Kleinenstraße 4)

empfiehlt

ihre beliebtesten

Polypodiumen u.

Holzläden,

sowie deren Reparaturen, Streichen, Farbe-

ungen, solid und billig.

**Eichenholz,**

über, Rot- und Weißholz, Eiche,

Buche, Ulme, Eiche etc., rund und in allen

gangbaren Größen gehalten, sowie eisernen

Eisbalkonen, rob und fertig bearbeitet,

empfiehlt einer geübten Baugilde

Joh. Aug. Rose in Berna.

Die seit vielen Jahren als vorzüglich

angesehne

**Parquetbodenwichse**

von A. Flader in Südtirol in Stichpreisen

& 1/2, 1, 2/2, 2, 3/2 und 5 Ra. mit Gebrauchs-

Preisen sowie

**Stahlspäne u. Stahlbürtzen**

zum Reichen von Parquetböden halbes Preis

angeleuchtigt empfohlen.

**Aumann & Co., Neumarkt 12.**

Grund zu haben bei Herren

1. G. Kippig, Breitstraße 41,

Marie Bühmann Radt, Wallstraße 23,

Berthold & Sohn, Katharinenstraße 24,

Oscar Bauer, Untermarkt 16,

W. Bergmann, Kurzeimühle 18,

Georg Herold, Lang-Straße 2,

E. Döring, Dahlitz 4 und Unterstr. 21,

Oskar Edvard, Schönfeldstraße 10,

Georg Schmid, Unterstr. 2,

Friedrich Schmidt Radt, Breitstraße 34,

Paul Schreiber, Rathausstraße 9,

Ernst Späthmann, Untermarkt 1,

Georg Späth, Untermarkt 37,

Carl Stiel, Untermarkt 2,

Georg Wohl, Wittenstraße 1,

W. Hamm, Gäßle, Hauptstraße.

Es gibt in der Welt kein besseres

Hühnerangebäck, als:

**FRANZ MÜLLER'S**

Erfolg garantiert.

Leipzig, Ritterstraße 12.

Gründet in Berlin am 22. Juli 1888.

Bei Schnell- und 50 Pf.

Becken und Bildhauer, Goldschmieden, Silberschmieden.

Geöffnet in Leipzig:

**Neue Börse-Apotheke,**

**Hirsch-Apotheke,**

**Albert-Apotheke,**

in Neustadt:

**Johannes-Apotheke,** Jenseit

**Liebertwolitz.** In Schleife-Apotheke.

In Chemnitz: Sachsen-Apotheke.

In Klingenthal: Körner-Apotheke.

In Remscheid: St. Georg-Apotheke.

Bei Nagel- und Öhringen:

Operatoren sowie in Würzburg und Bamberg insbesondere

# Erste Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 126.

Montag den 6. Mai 1889.

83. Jahrgang.

## Weißbuch über Samoa.

\* Ein weiteres über Samoas ausgegebenes Weißbuch enthält folgende Actenstücke:

Apolia, den 21. März 1889.

Eingegangen in Berlin am 30. April 1889.

Nach den amerikanischen Erkundungen geht hervor, daß die auf-

regung in den Vereinigten Staaten über die Sache von Samoa

durch die länderlichen Erörterungen über die angebliche Belästigung

amerikanischer Geschäftsmänner durch Amtshandlungen der deutschen Kriegs-

macht bei dem Vorfall gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich mir, über die zu Ende liegenden

Thalofahrten das Nachtheile zu berichten. Der Amerikaner Hamilton,

ältester gewählter Vertreter des vierzigjährigen Consulats und

Mitglied des höheren municipal board, bemerkte am heutigen Tage ein kleiner Stromabfall.

Seinen Hauptbericht hat er in den letzten

Jahren mit der Hilfe von Waffen und Macht ausgestattet, wie

sich aus der fortgesetzten Berichterstattung unserer Nachschiffahrt ergibt.

Durch verschiedene Verhandlungen mit Samoanern & Familien

mit einer Anzahl von Samoaner-Familien verhandelt. Mit dieser

leichten Frau, einer Bewohnerin des Haupthafens Pago von Matafagaöte,

am Jahre 1883 durch den damaligen Schiffs-

vertreteren Admiral Abbot getroffen werden. Es wird hier

deutlich, daß die Amerikanische Flotte gegen das Dorf Matafagaöte verdeckt

wurde ist.

Guter Durchdringung gestattet ich



# Bweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 126.

Montag den 6. Mai 1889.

83. Jahrgang.

## Kaschau-Oderberger Eisenbahn-Prioritäten-Convertirung

Unterzeichnete offizielle Anmeldungsstelle besorgt die Convertirung der  
**5% Silber-Prioritäts-Obligationen der Kaschau-Oderberger Eisenbahn**  
 (für je fl. 100 Nominal 5% Silber-Prioritäts-Obligationen fl. 110,50 Nominal  
 4% Silber-Prioritäts-Obligationen);  
**5% Gold-Prioritäts-Obligationen der Kaschau-Oderberger Eisenbahn**  
 (für je fl. 100 Nominal 5% Gold-Prioritäts-Obligationen, fl. 210,50 Nominal  
 4% Gold-Prioritäts-Obligationen)  
 von jetzt ab bis inclusive Dienstag, den 7. Mai a. o., Posten- und spesenfrei.

Leipzig, den 29. April 1889.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

## Giro- und Depositen-Verkehr.

Auf beide Einlagen verfügen wir bis auf Weiteres

provisions- und spesenfrei  
 bei vereinbarter  
 1 täglicher Kündigung 2%  
 8 - do. 2%  
 1 monatlicher do. 2%  
 3 - do. 3%  
 6 - do. 3%  
 12 - do. 4%

Bedingungen, Einlage- und Chequettchen sind an unsere Casen ertheilt.  
 Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren.

Zum An- und Verkauf von Werthpapieren, Geldsätzen und Wechseln empfehlen unsere Vermittelung bei billigster Preisberechnung. Ferner besorgen Lombardgeschäfte, Incassal und Ausstellung von Creditbriefen für das In- und Ausland.

## Einlösung sämtlicher Coupons.

Sächsische Bankgesellschaft,

Dresden-Alstadt, Waisenhausstrasse 4. Leipzig, Markt 14. Dresden-Neustadt, am Markt, gr. Klostergasse 15.

## Credit- und Spar-Bank.

Depositen- u. Sparcassen-Verkehr im April 1889: Einzahlungen: 782,217 fl. 57 j. Auszahlungen 654,932 fl. 59 j.

## Hannover-Braunschweigische

## Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft von 1833.

Versicherungs-Summe seit 1833 ca. 1575 Millionen Mark. Versicherungen seit 1833 ca. 15 Millionen Mark. Zahlung bei Schaden erst im December, ohne jede Vorausbegleichung mit einer Nachzahlungsbedürftigkeit. Tropfen der Schäden durch eidiich verschlechte Sachverhalte. Ein Abzug von der Grundabgabe um die Hälfte bei fruchtigerer Sach-Verhältnis und Versicherungshabt nicht statt. Für bestellte Jahre wird ein alljährlich steigender Rabatt bis zu 50% des Jahresabzugs gewährt. Ein hogen Versicherungszuschlag wird nicht berechnet. Willige Verhandlungen und durch viele Verträge.

Setzung des 1887 nur — 57 j. — 1888 nur — 64 j. — erhalten bisher Rabattverhandlungen. Versicherungs-Kasse vermittelnd und Rastant enthalten die bestellten Abrechnungen, sowie auch die Gesellschaftsliste Prussia, Berlinstraße 1.

## Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Der Gesellschaftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus den nachstehenden Abrechnungen des Rechnungsbaldusses für das Jahr 1888:

Grundkapital	fl. 9,000,000. —
Grund-Kapital für 1888	fl. 7,951,863.50
Gewinn-Konto für 1888	fl. 600,790.30
Gewinn-Konto	fl. 5,592,258.50
Übertragung zur Deckung außergewöhnlicher Verbindlichkeiten einschließlich des gesetzlichen Reservefonds von fl. 100,000.00	fl. 4,900,000.00
	fl. 28,044,914.30
Bestellungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1888	fl. 5,809,006.921. —
Leipzig, den 1. Mai 1889.	

## Haupt-Agent der Gesellschaft in Leipzig:

Hugo Rösch, Kaufmann, Lauerstraße 18.

Agenten: Carl August Buschmann, Kaufmann in Grünthal, Leipziger Straße 64. Albin Richter, Kaufmann in Leipzig, Johannisplatz 13. Bitter & Jacob, Gießereibedienstete in Leipzig, Voßstraße 4. Martin Nietzsch, Buchdrucker in Brandis, Leipziger Straße 15. Franz Kießel, Kaufmann in Grünthal, Leipziger Straße 263. Ernst Ahr, Kaufmann in Liebertwolkwitz.

Station der Gewerbe-Gesellschaft und der Bonnberg-Menschenwitz, Bad Ronneburg, Telegraphen-Station. Leipziger Eisenbahn.

Postamt am Mitte Mai bis Mitte September.

Eisenthaler Mineralwasser, Fichtennadel, Soel-, Schwefel-, Sitz-, Donche- und Dampfbäder. Gewisses Auskunft ertheilen bereitwillig Herr Badewirth Alfred Winkler und Herrsgr. Brunnen-Inspektion.

## Ostseebad Sässnitz auf der Insel Rügen.

Tägliche regelmäßige Verbindung mit Stettin, Swinemünde, Greifswald, Ueckeritz, reis. Bahnen a. R. Bismarck täglich Bahnverbindung: Stralsund — Bergen a. R. Abreise und comfortable Hotels und Privathäusern. Sehr angenehme und gesunde Strandpromenade in Ausdehnung 800m. Bade-Veranstaltungen. Reisen werden leichter auch alle anderen ins. medicis. Wasser, Ueberleben und Wasserspielen. Groß. Apothek. Uebergr. Dr. Pfeifer. Bogen der Stadt Salzw. Jant. Meister Ruffholt erhält Berichtspunkt die Badeverwaltung.

Ein gross. En detail. Seine bekannten

Gegründet 1858. Fußbodenfarben,

die ihnen trudeln, Hölztes und besten Holzfarbenmaterial, sowie Fuß-

bodenfarben, welche ich bestens empfehlen.

Wilhelm Schmidt jr., Körnerstraße 14.

Farbenhandlung, Oelfarben- und Kittelarbeit.

+ 11

+ 12

+ 13

+ 14

+ 15

+ 16

+ 17

+ 18

+ 19

+ 20

+ 21

+ 22

+ 23

+ 24

+ 25

+ 26

+ 27

+ 28

+ 29

+ 30

+ 31

+ 32

+ 33

+ 34

+ 35

+ 36

+ 37

+ 38

+ 39

+ 40

+ 41

+ 42

+ 43

+ 44

+ 45

+ 46

+ 47

+ 48

+ 49

+ 50

+ 51

+ 52

+ 53

+ 54

+ 55

+ 56

+ 57

+ 58

+ 59

+ 60

+ 61

+ 62

+ 63

+ 64

+ 65

+ 66

+ 67

+ 68

+ 69

+ 70

+ 71

+ 72

+ 73

+ 74

+ 75

+ 76

+ 77

+ 78

+ 79

+ 80

+ 81

+ 82

+ 83

+ 84

+ 85

+ 86

+ 87

+ 88

+ 89

+ 90

+ 91

+ 92

+ 93

+ 94

+ 95

+ 96

+ 97

+ 98

+ 99

+ 100

+ 101

+ 102

+ 103

+ 104

+ 105

+ 106

+ 107

+ 108

+ 109

+ 110

+ 111

+ 112

+ 113

+ 114

+ 115

+ 116

+ 117

+ 118

+ 119

+ 120

+ 121

+ 122

+ 123

+ 124

+ 125

# Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch billigster.

Ueberall zu haben in Büchsen à Rm. 3.30, Rm. 1.80, Rm. 0.95.

## Natürliche Mineralwässer

aller Art empfohlen in frischen Flaschen,

der seit 22 Jahren bestehende Mineralwasserversand-Geschäft von

Pastillen, Quelltrinksalz, Badesalze, Badesäifen u. s. w.

Otto Meissner & Co. in Leipzig, Niedstraße Nr. 3.

Leipziger Musikwerke  
„Phoenix“  
Schmidt & Co., Leipzig,  
Bureau: Markt No. 8, 1. Etage.  
Fabrik: Inselstrasse No. 12.



empfehlen das  
Neueste und Hervorragendste in Melodeons  
mit perforierten Notenblättern.  
Die Fabrikat „Phoenix“ gesamt, bietet im Gegensatz zu den weiteren Melodeons bedeutende Vorteile, namentlich die Möglichkeit, jedes beliebig lange Musikstück reproduzieren zu können.  
Verfügbar vorröhrlige Größen ca. 68, 80 und 120 Takte lang.  
Notenblätter sind aus Metall  
also viel erfahrbare.

Eisenkonstruktion der inneren Theile.  
Prospekte, Programme, Kataloge gratis und franco.

**Das Musterlager der Gummiwaarenfabrik  
Chr. Conr. Krappe in Leipzig**

Seit 1841:  
**Petersstraße 4, 2 Treppen.**  
Chr. Hart- und Weichgummi-Waren, Sanger, Suspensorien,  
Radiergummi, Trainerflore und Spezialitäten.

## Paul Heussi,

Wintergartenstraße 6.

Original-  
Schnell-Wasch-Maschinen.

Diejenigen ziehen sich durch ihre Einlichkeit,  
sollte Qualität und ganz bedeutende Verwendungsfähigkeit  
vor allen anderen Fabrikaten aus, sind daher  
leistungsfähig zu empfehlen. Probenmaschinen führen  
befreit zu Diensten.

## Wringmaschinen

bester Qualität.



**G.G. Kessler & Co., Esslingen,**  
älteste deutsche Schaumwein-Fabrik, gegr. 1826,

Herreraussern Sr. Molina des Königs von Württemberg.  
Lieferanten Kaiser Kaiserl. Hofrat der Herzogin Wera,  
Großherzogin von Baden.

Lieferanten Er. Thurn und Taxis von Sachsen-Coburg.

Kaisert. Staatsbankat des Fürsten von Sachsen.

berufen sich hiermit anzugeben, daß sie ihre Herstellung für die Kreischauf-

meisterlichen Leipzig und Simmern des Herren

Hampe & Saenger in Leipzig

übertragen haben, welche ihre Weine zu Originalpreisen feststehend auf  
Preis belassen.

**J. Jacob Huth Nachfolger**  
Wein großhandlung und Weinstube

gegründet 1841.

Reichhaltiges Lager in- und ausländischer Weine.

Import von Spirituosen.

**Echt Döllnitzer Gose**  
offen in ganzen Originalläden, gehäusigt in hohen Gläsern.

**Echt Berliner Weissbier**

in grossen und kleinen Gläsern, leichte Biere von grosser verträglicher Süße und bester  
heiter Qualität, empfohlen an Bierverkäufer und Brauer. Sehr gut auch noch entwirkt  
in Flaschen zu 50 Gläsern, die Verbindung von G. Nowak, Leipzig, Centralstraße 28.  
(Wiederverkäufer höchster Rasse.)

**Montag und Freitag**

# Jungbier

E. Bauer'sche Brauerei,  
Taubchenweg.

Copier, Stahl, Zentralstrasse 22, bill. unspeziell,  
a. metrisch art. Stahl, topf, 30 q. Karton,  
außen, Messer, Tafel, usw. usw. fert. Sep.,  
Vorh. Metr. u. 19 A. Rinderbrett, Messer  
metr. bill. u. q. Gunderlin, 28, Tapetenverf.

Herrenkleider

besser als modernist, vorbei

F. Rüdiger, Niedstraße 18, 2 Tr.

Die Masse u. alte Kleidung, empf.

isch F. Jacob, Niedstraße 23, 1.

Wirt. Bandwurmsmittel empf. d. Hof-

apotheke z. weiss, Adler, Sammelstr. 9.

Better, ähnlich empfohlenes

Linderungsmittel

der

Kondensaten,

Heiserkeit

und Katarrh,

in Städten

& 40 und 50 Pf.

empfohlen

J. H. Merkel,

Leipzig,

Spätmärkte 8/10.

Bergmann's Zahnwasser,

unübertrafenes gegen Zahnschmerz, reizend und

concentriert die Zähne nach dem Mund

angenehmen Zahnpflege. Secr. & 75, 60 &

u. 120 A in d. Hof-Apotheke z. weiss, Adler.

SCHÜTZ.

Kopfschuppen

vertriebenen innerst, 8 Tage

u. Darrauswahl u. leicht,

z. Beispiel, die Tanninab-

lösung von E. A. Uhmann,

Ertrag garantiert. Sie haben

in den meisten Drogen- und

Parfümerie-Händlern.

Heinrich Nuss,

Jalousie-

und

Marquisen-

Fabrik, Sternmarkt 2,

entwickelt neue ex-

zelluläre heilen Far-

behandlung, sehr reell,

u. billige Preisen.

Reparaturen in

Gassen, Straßen, Ecken ein-

gebaut schnell, solid

und dauerhaft.

Luigi Avolio

aus Neapel.

Grosses Lager.

Corallen, Camées, Mosaiken, Lava

44 Brühl 2. Etg.

Tricot-Kleidchen, 1—14 Jahre,

in großer Auswahl, sehr billig.

Bruno Joachim,

Darsteller, 6, gegen 50's Tunnel.

Importierte Havanna-

Land-Cigarren

& 10 A. 100 Stück 9.— 10.— 12.—

Unsort. Hav.-Cigarren

grün 80er Dose-Zigaret.

& 7 A. 200 Stück 13.—

Rein Brasil-Cigarren

& 8 A. 100 Stück 6.—

Felix-Brasil-Schuss

vorzügliche Qualität-Zigarren,

& 5 A. 100 Stück 4.— 5.— 6.—

Holländer Cigarren

sehr milde Qualität,

& 4. 5 und 7 A. 100 Stück 4.— 5.— 7.—

ausgeführt.

Oscar Jessnitzer,

Grimmischer Steinweg 2.

Frankfurter Apfelwein,

gesüßt. Exportware, ganzig, per Liter

24 A. unges. Rebsaft 10.—

Franz Baer,

Großmarkt & Wein — Sonnenhausen.

Frankfurter Apfelwein,

gesüßt. Rebsaft 10.—

Hermann Blüthner, Hollerde Str. Leipzig.

Ein großer Parcours mit einer

Strecke von 180—200 Meter.

Werte Oberflächen, eine Runde und

Wert. Wert. Wert.

BESTE QUALITÄT

BERNARD FREYER

Montag und Freitag

## Lindenau.

Ein Bau-Dreieck von ca. 4400 □ Meter, an der breiteste Stelle des Baudecks eine Höhe von 10 m über dem Boden, mit einer geringen Steigung auf der einen Seite und einer steilen auf der anderen Seite, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Näheres Grimmaische Steinweg 18, im Laden.

Für den Preis von 60.000 A. kann  
10-12.000 A. erzielt werden, da es in der  
Überzahl ein sehr gutes Haus er-  
reichbar ist zu verkaufen.

A. Uhlemann, Wohlgebütt 5, 2. Et.

In Lindenau an beliebter Straße ein  
Gebäude mit großem  
Raum für 60.000 A.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**B. J. Seiter Straße (Albertstr.)**  
restlos verkauft durch F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Buchhandlerei**  
gekauft, um sich Haus (h. d. Hofmarkstr.)  
für 125.000 A. 15-20.000 A. zu verkaufen.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Beim Glöckplatz**  
auf gebaut, Wohnhaus in Verkaufsstädten,  
Preis 118.000 A. F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Gleisgrundstück**  
z. M. 10000 A. zu verkaufen.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11, II.

**An der Dresdner Straße gelegen,**  
gut geb. u. restauriert, Wohnhaus, kleinster Hof,  
Hirschstr. 11, F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Mit geringer Anzahlung.**  
Zu Nähe des Carlo-Theaters kann ein  
lohnendes Gebäudefür ca. 10.000 Thaler mit der  
Hilfe eines Kredites leicht zu verkaufen.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Hausgrundstück**  
m. g. Hof als Geschäft, Geschäftshaus, da  
es 1. gute Seite u. 3. Verkaufsstädten hat, ob-  
gleich die Kosten für 14.000 Thaler mit der  
Hilfe eines Kredites leicht zu verkaufen.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Grundstück mit Bäckerei,**  
neuer Betrieb, ohne Kapital, Gewinn 6-2000 A. Weitere  
210 A. sofort zu verkaufen. Böh. Rebg.-  
Weinstraße 24, 2. Et., durch G. Kotte.

**Am Hirschen**

**Gleisgrundstück** mit der Gleisstraße, mit Verkaufsstädten und  
Wohnraum für 52.000 A. zu verkaufen.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am der Poststraße**  
in ein kostspieliges mit Hof, geräumigem  
Hof und Wohnräumen zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am der Petersstraße**  
in ein Haus- und Gartengrundstück unter  
günstigen Bedingungen zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am der Sternauerstraße**  
in ein gut verglastes, kostengünstig preis-  
wert zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**In Grimma**  
in die höchst geprägte und in top. Stände  
befindet, herkömmliche **Gäste- und Gartens-**  
grundstücke leicht zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am der Jacob- und Ritterstraße**  
in einer herkömmlichen, häuslichen Gartens-  
grundstücke leicht zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am Esplanade**  
in der Humboldtstraße 10 zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am der Blücher- und Goethestraße**  
und sonst gebaut, gebaut zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am Esplanade**  
in der Wohlstraße 10 zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Häuser und Villen**  
für 60-100 Std. zum Verkauf angeboten  
bei R. Rennau, Kurzgasse 11, part.

**Gäste- und Gartengrundstück**

in der Wohlstraße 10 zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am Esplanade**  
in der Wohlstraße 10 zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Am Esplanade**  
in der Wohlstraße 10 zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Colonial - Detail - Geschäft**  
in einem unbekannten Gebäude haben sich  
sehr günstig abgesetzt.

Herrn E. Kopp, Grimma, Steinweg 9.

**Görlitz.** Wohnhaus mit Verkaufsstädten  
oder für einen Schuhfabrikant polnisch, billig zu  
verkaufen. Preis 32.000 A. Kapital 3.000 A. ab  
10.000 A. ab unter F. G. 301 in den „Invalidendank“, Leipzig.

**Am der Pfaffendorfer Straße**  
in ein ganzjähriges zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Bäckerei-Verkauf.**  
In letzter Tage der inneren Stadt in ein  
Gebäude, wo man seit langen Jahren eine Bäckerei  
hat betrieben will, zu verkaufen.

A. Uhlemann, Wohlgebütt 5, II.

**Bäckerei-Verkauf.**  
Bekanntes alte Bäckerei, mit noch  
günstigeren Bedingungen zu verkaufen durch

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Fabrik-Grundstück-Verkauf oder Vermietung.**  
Vielz. Verkauf, andere Fabrik nach  
einem Kundenbedarf, die mit einer  
Fabrik ausgestattet ist, zu verkaufen.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Gitter-Engels-Geschäft**  
in wegen Ausstellung sofort zu verkaufen.  
Preis u. J. J. 422 in die Engels, d. Et., erk.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Theilhabergesuch.**  
Zwei, der sich mit 12 T. Wert an e.  
herrlich herkömmliche lebendige Geschäfte  
(Geldgeschäfte) aus (J. Etage) bestellt.

Uhlemann, Wohlgebütt 5, II.

**Gitter-Engels-Geschäft**  
in wegen Ausstellung sofort zu verkaufen.  
Preis u. J. J. 422 in die Engels, d. Et., erk.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Hausgrundstück**  
zu verkaufen, Gebäudefür 10.000 A. zu verkaufen.

F. J. Metzger, Hirschstr. 11.

**Flügel & Polter, Plauquin.**

## Pianoforte-Magazin G. Schlemüller

an der Vieche 7, I. Leipzig an der Vieche 7, I.

ausgeführt in vor einer und hinter Qualität

Blügel, Pianinos, Harmoniums

von Stelway & Sons, Rud. Bach Sohn, Vogel & Sohn, H. Wollmann u. C.

Gebr. Schlemüller u. in Salzburg gekauft.

Einige geb. Blügel u. Pianino verkauf.

Mixdorff's grosser Mobiliar-Verkauf

am H. Haupt-Schiff, Bahnhofstraße 19, Mühlberg B. L.

ausführlich unter Garantie für Qualität aus teilweise elegante comp.

Verzierungsmuster in Höhe von 300 A. an. comp. Spiegelzimmer in Höhe von 400 A. an. comp.

Rechteckiger, Kreisf. Möbelnummer 222 A. an. comp. Rück-Zeile 4. Et. 400 A. an. comp. Spiegelzimmer, Rück. von 300 A. an. comp. Spiegelzimmer, Rück. von 400 A. an. comp. Schlosser in Nürnberg in Höhe von 150 A. an. Inter. Vertiefung, Schrank- und Kleiderkammern, Spiegel in allen Größen, Stühlen, Sofas und Nachttischen, Nächtchen, Schrankkabinett u. m.

## Möbel-Magazin

an der Vieche 12, I. und 2 Treppen.

Gute der ältesten und reichhaltigsten Lager von Möbel-, Spiegel- und

Polsterwaren, von einfacher bis eleganten Wohnungseinrichtungen.

Einige geb. Möbel sind in großer Qualität nachgefragt.

W. Voigt, früher J. G. Ritter,

Kupfergäßchen 12, und 2 Treppen.

Gute der ältesten und reichhaltigsten Lager von Möbel-, Spiegel- und

Polsterwaren, von einfacher bis eleganten Wohnungseinrichtungen.

Einige geb. Möbel sind in großer Qualität nachgefragt.

Nene Bettfedern,

fert. Federbetten, Matratzen, grobe Matratzen,

ausführlich dargestellt.

Einige geb. Bettfedern sind in großer Qualität nachgefragt.

Röderplatz 1.

Preislisten franco.

## Für Kenner! — Singer's Apollo-Safety

mit Patent-Gummireifen

THE "APOLLO"

Safety

ist die beste Sicherheitsmaschine, die es gibt; leichteste Gangart,

vollendete Ausführung, höchste Stabilität; ermäßigte

billigste Preise.

Paul Focke & Co.,

Dorotheaplatz 1.

Preislisten franco.

Den Montag, den 6. Mai, steht wiederum ein großer feierlicher Transport beider

Holsteiner und Dänischer Pferde, sowie ihres

Hannoverschen und Mecklenburger Wagen-

pferde im leichten und schweren Schlag bei mir zum Verkauf.

E. Salomon, Leipzig,

Waldstraße 31/33.

Telephon Nr. 972.

## Pferde-Verkauf.

Ein großer Transport gallopierender Reitt- und Wagenpferde aus den besten Gefüßen

Holsteiner, Dänische, Westphäler, Lipizzaner, norwichter und andere Schnellpferde, etc.

Frans Peters.

Rathauswagen-Verkauf,

großer Wagen und von allen Gütern

Rathausstraße 10, I. L.

Großhandlung, Gasthof, Goldhahn, Königstr. 11.

1. Jagdwagen u. Jagdwaggon-Gefüllte v. Gogna, Kratz, Götsch.

Weltweit 4000 Ausstellungen, ein Ap.

Art. Rollwagen weit von Verkauf nach

Reitwagen, Berliner Str. 42.

35 Pferde u. Geschößwagen Schrank, 30.

2. Art. 4000. Handwagen leicht von Verkauf nach

Reitwagen, Schrank, 30.

Beste Nähmaschinen, engl. u. deutsche Fahrräder

aller Art, neu und gebraucht, empfohlen.

Leipzg. Str. 7 und

Theodor Orts & Co.

Gegenseitigkeit Kauf.

Gelehrtes engl. Dreirad, sehr schnelle

der Gangart, verdeckt unter Sonnenblende zu verkaufen.

Gedächtniss, Rennwagen, engl. Dreirad, leicht Darmstadt, 30. A. u. 4000. Fahrrad, in verdeckter Gangart, leicht zu verkaufen.

Ein ausgebildeter Dreirad (ausgestattet),

und für Damen sehr geeignet, mit allem Zubehör, leicht zu verkaufen.

Reichstag 3-5 Uhr Nachmittags







## Panorama am Rossplatz. Vor Paris.

**Die Sachsen am 2. December 1870.**  
Gemalt von Prof. E. Bracht und Maler G. Koch.  
**Grösste Sehenswürdigkeit.**  
Täglich geöffnet von früh 8 bis Abends 10 Uhr.  
**Elektrische Beleuchtung.**  
Eintrittspreis 1 Mark. Kinder 50 Pf.



## Eden-Theater.

Größt.phant. myst. Etablissement.  
Königplatz. Leipzig.

Kinder-Vorstellungen  
aller Strenben!

Wendet die herrenwegenblichen  
Sehenswürdigkeiten der Welt!

### 2 Monstre-Vorstellungen

Mittwoch 4 Uhr und Abends 8 Uhr.  
An der Nachmittagsverrichtung gelang Ritter halber Grete.  
Kinder-Vorstellungen. Auftritt der Kugelbahn der Welt: Miss Edith  
in der phantastischen Verwandlungs-Grotte.

**Magnata:** Das Leben aus den magischen Reichen.  
Elektrische Wundervorstellung, magische Ausflüsse. — Nein! Das istige  
Geburtenkoncert. Die schrecklichen Samenkronen. Die reizende Gräfin:  
Kolossal-Erfolg!! Der Jahrmarkt in Kreuzwinkel.

 **Das Augenbild-Beschwinden eines lebenden  
Helden kommt aufsicht.**

Kurz. bei Transformator Maurice Lohr, gen. „Die lebende Metamorphose“.  
Original! Der halbier Mensch.  
Dir. Scheek's Specielle vermittelte Olympia am die Erde.  
Der Seesturm, großartig. Wunder-Kolossal.  
Das mysteriöse Riesenhaus.

**Preisgekrönte Schönheiten** von Veris, Spee,  
Chromaticecentaractopoli, 12 Jahre Niesen-Wunder-Geschenk.  
Tableaux vivants vor 20 Dement (Gefangen-Gruppen).  
Excelsior. Gericke in glänzender Aufzettung.

Abends 8 Uhr. Theater-Schaukunst von 11 Uhr bis 12 Uhr.  
Eisbär-Schaukunst mit 800.000 St. eisigen Viechskunst beweist.  
Morgen Dienstag und täglich 2 Vorstellungen 4 und 8 Uhr.

## Röbel Gagliostro-Theater

Während der Messe täglich 3 große Vorstellungen  
um 4, 6 und 8 Uhr.

Auftritte des weltberühmten, hier noch in gutem  
Andenken stehenden Zauberers

**AGOSTON**  
mit seinen sensationellen Experimenten. — Alles Nächste Glacate und Setzel.

## Pantheon.

Heute Concert und Künstlervorstellung  
von der Gesellschaft „Union“ unter Mitwirkung von Mitgliedern  
des Hamburger Concordia-Theaters, sowie Solist des Marionett  
und Gedankenleseers Emil de Alte. Aufgang 8 Uhr. L. Heyer.

**Schwarzens Keller,**  
Ecke Reichsstrasse, Eingang Goldhahngässchen.

Täglich während der Messe Concert und Vorträge. — Aufgang 4 Uhr.

**Café Babelsberg** Königplatz Nr. 5.

Auftritte der Gesellschaft French, 6 Damen, 3 Herren. Aufgang 4 Uhr.

Auftritte neuer Gräte. Im Café 1. Stock 2 neu eingerichtete Billards.

**Englischer Keller,** Nicolstrasse Nr. 14.

Täglich musikalische Abendunterhaltung.

Hochseines Dortmunder Bier.

**Gasthaus zum Bairischen Hof**

13 Windmühlengasse 12.

Täglich von 4 Uhr ab großes Instrumental-Konzert. Spieler, sowie Bier und  
Wein kostet. Um etwa 10 Uhr ist Platz ganz ergeben.

Fritz Potschner.

**J. Schlachter, Burgstraße 13.**

Täglich Große Künstler-Vorstellung

von der Direktion Prager.

Aufgang 4 Uhr.

**Hartmann's Ruh, Tauchaer Thor.**

Spät von 3 Uhr an Concert und Gesangs-Vorträge

der kleinen Sächsische Gesangsgesellschaft Stahlauer, 4 Denar, 3 Denar.

## Central-Halle.

### Specialitäten-Theater.

Fernsprechstelle No. 547.

Täglich während der Oster-Messe

### Grosse Künstler-Vorstellung.

Auftritte nur renommirtester Novitaten im Specialitäten-Genre.

Heute: Erstes Gastspiel des

**Mr. Roberts,**

Vorführung des neuesten Verwandlungs-Wandlers.

Aufgang 8 Uhr.

Numerirter Platz 1 4 50 4. Seal und Galerie 1 4

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,  
Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,  
Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,  
Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,  
Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,

Thomaskirchhof; Zehlitz, Mainstrasse 29; Bahne, Thomaskirchhof 17; Dittmar,

Hallesche Strasse 8 und Weststrasse 22; Bötzitz, Reichstrasse 1; Koerner,

Thomaskirchen, und im Comptoir der Centralhalle. E. Cartus.

Billets à 75 Pf. vorher zu haben bei den Herren Knauf,

Rossmann 9; Linke, Königplatz 14; Kietz, Peterstrasse 17; Görlitz,



# Vierte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 126.

Montag den 6. Mai 1899.

83. Jahrgang.

## Universität.

Leipzig, 5. Mai. Die Immatrikulierung der Studirenden an der Universität, welche viertmal wegen der späten Stunde des Pfingstfests erst am 24. April ihren Anfang nehmen konnte, ist eine recht lebhafte gezeigte und nachgeordnete sind die Klassenzusammlungen dazu sehr zahlreiche. Es wurden während der bisherigen acht Infektionsstage bereits 548 immatrikulirt, davon gehörten nach den facultäts aus: 139 der theologischen, 150 der juristischen, 87 der medizinischen und 160 der philologischen facultät.

## Altes Theater.

Leipzig, 5. Mai. Eine Debütantin für dasselbe Buch an einem Theatertag und zwar für das Buch eines Schriftstellers ist. Römer! Schade nur, daß diese Debüts in das Werktheater fallen würden, es sind daher mehr um Buchstabenrollen bestellt, um das leistungende Repertoire trotz des entzückenden Plauders aufrecht zu halten. So hat ja sehr bald schon mehrmals, sonst wie wir wissen, die Rolle der Hippolyte im „Sommermästchen“ gespielt, eine im Ganzen nichtsliegende Rolle, die nur eine amüsantelei Erziehung verlangt und als Attraktion für die Kritik gar nicht in Betracht kommt. Etwas mehr zu sagen und zu spielen hat die Else in Frau von Schönheit's „Sodom und Gomorrha“, doch es eine Darstellerin sich für das Sodoma nicht, es auch aus dieser Rolle nicht recht zu entnehmen, denn Else Christen ist ja keine Salondame, sondern ein einfaches bürgerliches Mädchen, das nur von der Schwermutter für einen bürgerlichen Dichter angehoben ist und bei aller Universitätslichkeit doch etwas junger Studentinnen haben müßt. Freilich, der Autor hat bei einem Stück, in dem die familiären Burgenräume überwiegen, auf die Charakteristik wenig Rücksicht vermaßt und den Darstellung wenige Kapitelpunkte gegeben. So ist auch diese Else schadlosenbleiben geblieben. Mit Röhl war jedenfalls eine elegante Erziehung von lobendem Praise und geschickter Toilette und brachte es etwas Solon in die Sommerzeit. Im Spiel erschien sie nicht ungewöhnlich; doch der Dialog kam nicht immer mit voller Praktik zur Geltung. Doch nach der Aufführung in einem Schwanz läßt sich eine Salondame nicht bearbeiten.

Else ist dies schon bei einem fortgeschrittenen Kapitel möglicher. Als Else in Hugo Müller's „Im Wartesaal einer Clafé“ den Gesellschaftsmann darstellt, die Rolle läßt sich aus einer Weise des jungen Röhl heraus, und es ist die Unterhaltung ein Gespräch von Blümern, Schläppen, Singen u. s. m. Der Röhl, der Sodoma ist in der jüngsten Abendzeit noch etwas übel riecht, auf den Händen nur auf den Fingern zu präsentieren; doch fällt man selbst bei der Präsentation

noch nichts von der Frische und der Schönheit des Röhls auf.

Die zweite Gesellschaft hat Herr Prof. Gund in seinem frischhaften Kapitelpunkte vertragen: Schauspeile und Weise, die Jung und Jung zu einer Wiedergabe ihres jüngsten Vorlesung gelingen läßt. Die Röhl dagegen ist gleichzeitig schwanger und es wird ihnen etwas leicht, auf den Händen nur auf den Fingern zu präsentieren; doch fällt man selbst bei der Präsentation noch nichts von der Frische und der Schönheit des Röhls auf.

Die dritte Gesellschaft hat Herr Prof. Gund in seinem frischhaften Kapitelpunkte vertragen: Schauspeile und Weise,

die Jung und Jung zu einer Wiedergabe ihres jüngsten Vorlesung gelingen läßt. Die Röhl dagegen ist gleichzeitig schwanger und es wird ihnen etwas leicht, auf den Händen nur auf den Fingern zu präsentieren; doch fällt man selbst bei der Präsentation noch nichts von der Frische und der Schönheit des Röhls auf.

Die vierte Gesellschaft hat Herr Prof. Gund in seinem frischhaften Kapitelpunkte vertragen: Schauspeile und Weise,

die Jung und Jung zu einer Wiedergabe ihres jüngsten Vorlesung gelingen läßt. Die Röhl dagegen ist gleichzeitig schwanger und es wird ihnen etwas leicht, auf den Händen nur auf den Fingern zu präsentieren; doch fällt man selbst bei der Präsentation noch nichts von der Frische und der Schönheit des Röhls auf.

Rudolf von Gottschall.

## Central-Halle.

Leipzig, 5. Mai. Das lange erwartete Gründungssymposion, dessen Tag und Zeit eine oft Tagen erwartet, ist wieder kein geprägt, die Gastronomie, in besser gut gegenwärtigen Weise künftig auf-

gestellt, geblieben. Wenn aber trocken um die in der Central-Halle aufzutretenden Künftler sich außerordentlich ein zufriedenes Publikum thun, so gilt dies als ein untrügliches Zeichen, als der beste Beweis dafür, daß da, wo etwas wirtschaftlich Gebrüderliches getrieben wird, auch der Einfluss in den Wissenschaften die Auswirkung auf die gesellschaftliche Werte nicht zu unterschätzen vermag. Gestern kommt noch ein nicht zu unterschätzender glänzender Umstand in Betracht, daß nämlich durch die eindrückliche Erwähnung des Salz's, die leider bei solchen Meister-auf-meister-Kämpfen eine große Menschenansammlung nicht verhindern erhöht wird; ferner, daß im vollen Saalgraben gebühren der Künftler den prächtigen, jetzt im vollen Blüthenstadium prangenden Künftler den Menschen.

Die beiden heute an einer Stelle herausgekommenen, doch bald

Stadtteilversammlungen eines Künftlers das Herz habe Seifert, dem Publikum einige unterhaltsame und erfrischende Unterhaltungen gewünscht, welche den Künftler zu beruhigen. Wir müssen zunächst die Stolzen-Schulmäuse-Gesellschaft erwähnen, welche den Konzertsaal oder das Theater, meistens für eigentlich bürgerliche Aufgaben, mit der Söhne für Künftler-Schulmäuse besetzt haben und sich eine Künftlerfestlichkeit machen dürfen, so wie man heute Karneval hat. Wenn dann aber

es auch im gleichen Stadtteil verschiedene und haben somit bereits die angebliche Künftlerfestlichkeit gefeiert, so kann es nicht zu unterscheiden, ob Stolzen-Schulmäuse doch mittlerweile die Künftlerfestlichkeit erhalten haben. So sind sie eben, ruhig, interessant, und in lautlosem Stolzen steht auch jetzt der Salz mit Wohlgefallen den Künftlern, denn jedem beliebten, wohlbekannten Kapitel folgt. Die Künftler führen einen der Wissenschaften im Programm.

In den Schuberts-Dekorativen haben wir zwei Künftler aus dem Schuberts-Theater und zwar für das Buch eines Schriftstellers, deren Name ich aus dem Titel nicht recht zu entnehmen, denn Else Christen ist ja keine Salondame, sondern ein einfaches bürgerliches Mädchen, das nur von der Schwermutter für einen bürgerlichen Dichter angehoben ist und bei aller Universitätslichkeit doch etwas junger Studentinnen haben müßt. Freilich, der Autor hat bei einem Stück, in dem die familiären Burgenräume überwiegen, auf die Charakteristik wenig Rücksicht vermaßt und den Darstellung wenige Kapitelpunkte gegeben. So ist auch diese Else schadlosenbleiben geblieben.

Herr Röhl war jedenfalls eine elegante Erziehung von lobendem Praise und geschickter Toilette und brachte es etwas Solon in die Sommerzeit. Im Spiel erschien sie nicht ungewöhnlich; doch der Dialog kam nicht immer mit voller Praktik zur Geltung. Doch nach der Aufführung in einem Schwanz läßt sich eine Salondame nicht bearbeiten.

Else ist dies schon bei einem fortgeschrittenen Kapitel möglicher. Als Else in Hugo Müller's „Im Wartesaal einer Clafé“ den Gesellschaftsmann darstellt, die Rolle läßt sich aus einer Weise des jungen Röhl heraus, und es ist die Unterhaltung ein Gespräch von Blümern, Schläppen, Singen u. s. m. Der Röhl, der Sodoma ist in der jüngsten Abendzeit noch etwas übel riecht, auf den Händen nur auf den Fingern zu präsentieren; doch fällt man selbst bei der Präsentation noch nichts von der Frische und der Schönheit des Röhls auf.

Die zweite Gesellschaft hat Herr Prof. Gund in seinem frischhaften Kapitelpunkte vertragen: Schauspeile und Weise, die Jung und Jung zu einer Wiedergabe ihres jüngsten Vorlesung gelingen läßt. Die Röhl dagegen ist gleichzeitig schwanger und es wird ihnen etwas leicht, auf den Händen nur auf den Fingern zu präsentieren; doch fällt man selbst bei der Präsentation noch nichts von der Frische und der Schönheit des Röhls auf.

Die dritte Gesellschaft hat Herr Prof. Gund in seinem frischhaften Kapitelpunkte vertragen: Schauspeile und Weise,

die Jung und Jung zu einer Wiedergabe ihres jüngsten Vorlesung gelingen läßt. Die Röhl dagegen ist gleichzeitig schwanger und es wird ihnen etwas leicht, auf den Händen nur auf den Fingern zu präsentieren; doch fällt man selbst bei der Präsentation noch nichts von der Frische und der Schönheit des Röhls auf.

Die vierte Gesellschaft hat Herr Prof. Gund in seinem frischhaften Kapitelpunkte vertragen: Schauspeile und Weise,

die Jung und Jung zu einer Wiedergabe ihres jüngsten Vorlesung gelingen läßt. Die Röhl dagegen ist gleichzeitig schwanger und es wird ihnen etwas leicht, auf den Händen nur auf den Fingern zu präsentieren; doch fällt man selbst bei der Präsentation noch nichts von der Frische und der Schönheit des Röhls auf.

Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein; in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben. Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle nur erneut aufzugeben empfehlen.

— Rudolf von Gottschall.

Leipzig, 5. Mai. Unter den politischen Studenten-

versammlungen unserer Universität nimmt der Verein deutscher Studenten seine letzte Platzierung nach dem letzten Platz ein;

in jedem Semester kehrt sich bis nach anderen Hochschulen gehoben.

Besonders erfreut durch den hervorragenden Erfolg, jedoch der Verein kleine Schwierigkeiten hat.

Wir können nach altem dem Publikum den Besuch der Künftler-Vorlesungen in der Central-Halle





